



# familylife FIVE

5 Minuten für deine Beziehung

## MIT EINSATZFREUDE UNTERWEGS

„Wir haben uns getrennt!“ Sicher hat jeder schon einmal diesen Satz von Bekannten gehört und war dann traurig und betroffen. In unserem Sommerurlaub wurden wir an einem Tag gleich zweimal mit solch einer Nachricht konfrontiert. Zwei Paare aus unserem näheren Umfeld hatten uns in ihrer Not kontaktiert; das hat uns sehr betroffen gemacht! Mittlerweile hat sich einiges getan. Mit einem Paar führten wir viele Einzelgespräche; beide haben sich außerdem professionelle Hilfe geholt und es sieht danach aus, dass sie ihre Beziehung bald wieder aufnehmen, auch wenn es anstrengende Beziehungsarbeit kostet!

Wer hört das schon gern, dass Beziehung auch Arbeit ist. Anstrengung, Einsatz, Opfer, Kompromisse, das sind alles Worte, die neben viel Freude und Leichtigkeit auch zum Beziehungsalltag gehören.

In unserem Urlaub waren wir fast täglich wandern. Das war sehr anstrengend, aber wir hatten immer eine große Motivation: Wir wollten ans Ziel kommen. Den Gipfel besteigen, den Wasserfall sehen, wieder im Tal ankommen. Wir waren mit Zielstrebigkeit und Einsatzfreude unterwegs! Und das gilt auch für unsere Ehe. Sicher könnt ihr das von euch auch sagen und wisst, dass dazu von beiden Seiten hin und wieder Opfer und Entgegenkommen gehören.

Die Opferbereitschaft meines Mannes habe ich im Urlaub neu schätzen gelernt, z.B. am Tag, als ich für die Wanderroute zuständig war und wir den Weg nicht mehr finden konnten. Achim hat sich selbst nach 9 Stunden Wanderung nicht beschwert, mich nicht angeklagt, sondern hatte viel Erbarmen mit mir. Am Ende des Urlaubs stellte sich heraus, dass er gar nicht so der Wanderfreak ist, sondern meistens mir zuliebe mitgegangen war. Umgekehrt habe auch ich ihm zuliebe einen Strandtag oder seine geliebte Stadtbesichtigung mitgemacht.

Clemens Brentano hat dazu einen sehr treffenden Satz gesagt: „Die Liebe allein versteht das Geheimnis, andere zu beschenken und dabei selbst reich zu werden“. Das drückt eine tiefe Wahrheit über die Natur der Liebe und des Gebens aus. Die Liebe drängt Menschen dazu, sich um andere zu kümmern, für ihr Wohl zu sorgen und sie glücklich zu machen. Dies schließt das Geben von Zeit, Aufmerksamkeit oder Unterstützung ein. Aus Liebe handeln Menschen ohne Erwartung auf Gegenleistung. Aus Liebe sind wir bereit, Opfer zu bringen und dieses liebende Geben erfüllt uns mit einem tieferen Sinn von Glück und Freude.

Nur mit dieser echten Form von einsatzfreudiger Liebe kann eine Ehe überleben.

## NEXT LEVEL FÜR DEINE BEZIEHUNG

Wo möchtest du in dieser Woche einmal bewusst etwas für deinen Partner tun und selbst zurückstecken?

Oder

Sprecht darüber, wo ihr füreinander aus Liebe Opfer gebracht habt. Wie hat sich das auf eure Beziehung ausgewirkt?